Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Drei Balladen

Kalivoda, Jan Křtitel Václav

Elberfeld

urn:nbn:de:bsz:31-63255

Visual Library

Nr. 1811

DREI BALLADEN

von

A. v. Stolterfoth

für

Mezzo-Sopran oder Bariton

mit

Begleitung des Pianoforte

componirt von

J. W. KALLIWODA

FÜRSTL. FÜRSTENBERG'SCHER HOF-KAPELLMEISTER.

Op. 147.

№ 1. Des letzten Kaisers Rheinfahrt.
№ 2. Gisela. № 3 Abend am Rhein.

Pr. à 10 Sgr.

Eigenthum des Verlegers.

Elberfeld, bei F. W. Arnold.

379–381.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

BADISCHE
LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

DES LETZTEN KAISERS RHEINFAHRT

(Ballade von A. von Stolterfoth.)

Allegretto.

J.W. Kalliwoda Op. 147 N°1.

SINGSTIMME.

PIANOFORTE.

f *ff* *p*

Der Sän-ger ruht auf schroffem Stein, um - stralt vom Mor-gen - licht, er

Stich und Druck der Böder'schen Offizin in Leipzig.

schaut hinunter wo der Rhein die stol-zen Wel-len bricht: Horch! durch die

Lüf-te braust ein Sturm von Ju-bel und Ge-sang, und weit hin-ab von

Thurm zu Thurm tönt Fei-er-glocken-klang, tönt Fei-er-glo-cken-klang.

Nun

rauscht die Flut am Fel - senriff em - por in weis - sem

Schaum, da fleucht her-an ein gold'-nes Schiff,

schön wie ein Mär - chen - - traum, d'rauf steht manch'

herr - li - che Ge-stalt um ei - nen ho - - hen Gast,

ff

und ei - ne Ad - ler - flag-ge wallt her - ab vom schlan - - ken

ff

Mast, her - ab vom schlan - ken Mast.

Piu lento.

p

Vor - - bei, vor-bei "was wei-nest du, o Sänger ernst und

p

f

bleich"? ""Ich dacht' indess in stil - ler Ruh an's al - te deutsche Reich, da

sank mir ei - ne Thrä - ne nur in's tie - fe Wel - len - grab, denn ach! sein letzter

poco ritar - tan - do

Kai - ser fuhr dort auf dem Rhein hin - ab, dort auf dem Rhein hin - ab!""

di - mi - nu - en - do

BADISCHE
LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Nr. 18/3

DREI BALLADEN

von

A. v. Stolterfoth

für

Mezzo-Sopran oder Bariton

mit

Begleitung des Pianoforte

componirt von

J. W. KALLIWODA

FÜRSTL. FÜRSTENBERG'SCHER HOF-KAPELLMEISTER.

Op. 147.

№ 1. Des letzten Kaisers Rheinfahrt.
№ 2. Gisela. № 3 Abend am Rhein.

Pr. à 10 Sgr.

Eigenthum des Verlegers.

Elberfeld, bei F. W. Arnold.

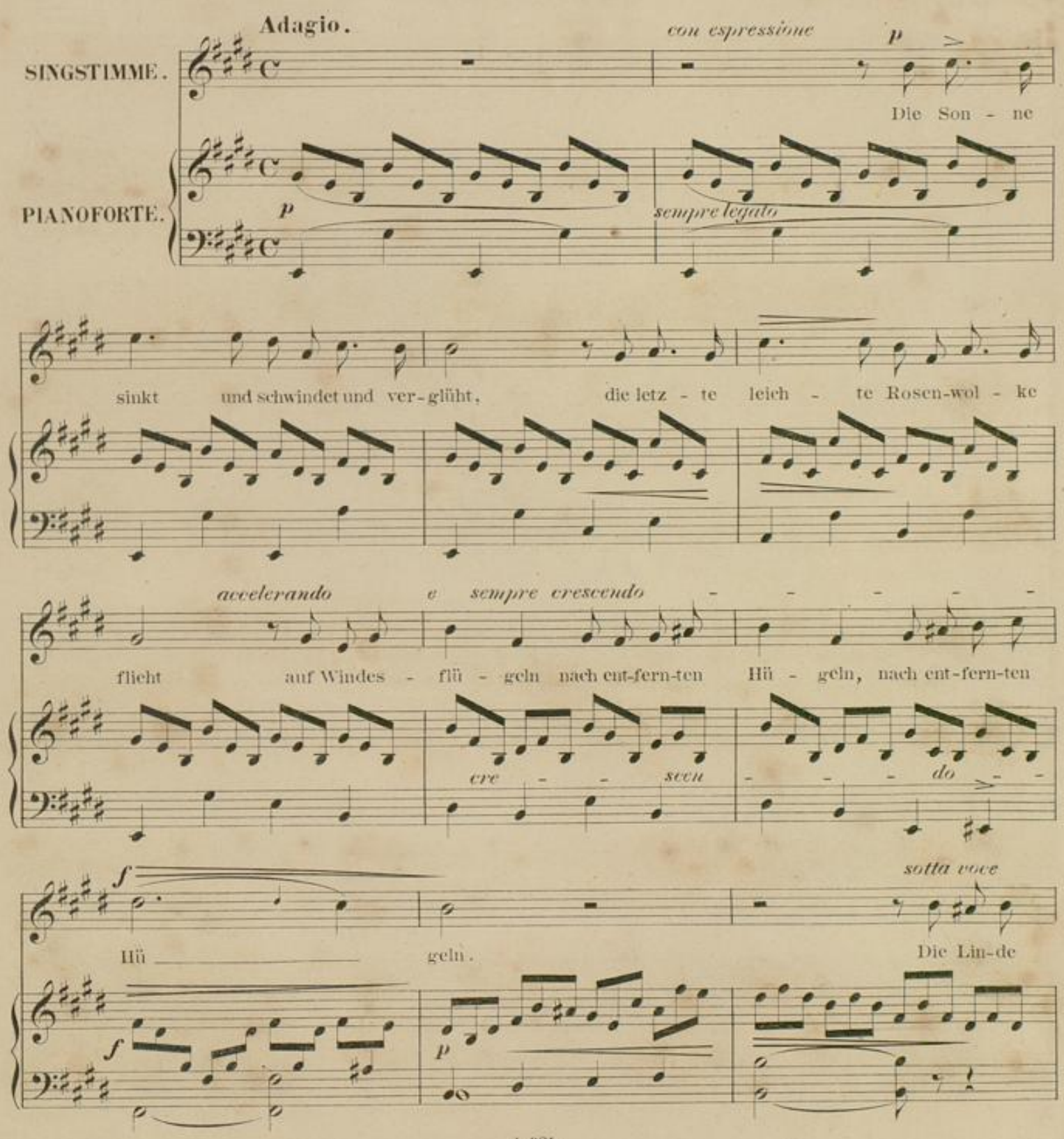
379–381.

BADISCHE
LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

ABEND AM RHEIN.

Gedicht von A. von Stolterfoth.

J.W. Kalliwoda, Op. 147. № 3.



rauscht, es zitt - ert Glo-cken - klang her-ü - ber durch die Fer-ne wie Ge-

p

sang, und die-se Läf - te bringen Re-ben - Düf - te brin-gen Re-ben -

Düf te. Und diese

f

Läf - te strei-fen zu der Flut, die schon im Schat - ten der Ge-bir - ge

dolce

ruht, und sanft, und sanft, doch schnel - le

pp

steigt und sinkt die Wel - le, und sanft, doch schnel - le

f

steigt und sinkt die Wel - - - le.

f

pp

p

O Tag, wohin? o Abendstern, woher? schon

f

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

appassionato

seh' ich, seh' ich nicht die blau - en Fer-nen mehr;

f

schon däm - mert, däm - mert trü ___ ber je - ner Strand her -

p

ü ___ ber, je-ner Strand herü - ber.

p

mf

Am U - fer richtet sich ein Se-gel auf, wo - hin?

ver - schwun - den schon sein ___ stil - ler Lauf, wo -

hin? nach Gei - ster - wei ___ se, nach Gei - ster -

wei ___ se, *pp* lei - - - se, lei - - -

pp

morendo

se, lei - - - se.

ritardando

ppp

BADISCHE
LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Nr. 18/2

DREI BALLADEN

von

A. v. Stolterfoth

für

Mezzo-Sopran oder Bariton

mit

Begleitung des Pianoforte

componirt von

J. W. KALLIWODA

FÜRSTL. FÜRSTENBERG'SCHER HOF-KAPELLMEISTER.

Op. 147.

№ 1. Des letzten Kaisers Rheinfahrt.
№ 2. Gisela. № 3 Abend am Rhein.

Pr. à 10 Sgr.

Eigenthum des Verlegers.

Elberfeld, bei F. W. Arnold.

379 381.

54

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

BADISCHE
LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

GISELA

(Ballade von A. von Stolterfoth.)

Allegro moderato.

J W Kalliwoda Op.147 N: 2.

SINGSTIMME.

PIANOFORTE.

p

Hat ein

Schif - - fer grau und alt spät sich

f

A.380

Stich und Druck der Rö-der'schen Officin in Leipzig.

noch ver - traut den Wo - - gen;

p

Wet - - ternacht kommt rasch ge - - zo - - - gen und ein

p

p

fer - - ner Don - - ner hallt.

f

Berg und Thal sind schwarz ver - hüllt,

f

pp

Horch! Die Was - - ser rau - - schen

pp

Ped.

lei - - - - se und em - - por nach Gei - - ster

Wei - - - - - se, taucht Gi - - se - la's bleiches Bild,

p

Ped

War - nend hebt's die weis - se Hand, und um die ver -

hüll - ten Glie-der wal - len feuch - te Lo - - cken nie - - der,

f weit um-her, weit um-her fliesst das Ge -

f *p*

wand. Und den Schif - - fer fasst ein

Grau'n, ei - lig naht er den Ge - -

f

sta - - den, denn ein Sturm wird sich ent -

la - - den ü - ber Ber - - ge, Strom und

Auf, ü - ber Ber - - ge, Strom und

Auf.

BADISCHE
LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg